



Universität St.Gallen

Institut für Versicherungswirtschaft



# **I.VW Management-Information**

## **St.Galler Trendmonitor für Risiko- und Finanzmärkte**

### **Digital Health**

Digital Health Today and Tomorrow

Digital Health aus medizinischer Perspektive

Fünf revolutionäre Digital-Health-Trends

Digitale Werkzeuge der Krankenversicherer

Zukunft der Krankenzusatzversicherung

Aktuell: Wie kann digitale Führung gelingen?

Aktuell: The pandemic and Chinese insurtechs

## Call for Papers

Das Ziel des St.Galler Trendmonitors besteht in der zeitgerechten Erkennung und Aufbereitung relevanter Informationen im Sinne eines Frühwarnsystems sowie in der Erschliessung neuer Wege des Innovations- und Wissensmanagements für Finanzdienstleistungsunternehmen. Der Trendmonitor fördert den Wissenstransfer aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung auf dem Gebiet Financial Services. Neue Trends, Ergebnisse von Seminaren und Tagungen sowie neueste Forschungsergebnisse bilden den Inhalt des St. Galler Trendmonitors für Risiko- und Finanzmärkte.

Wenn Sie einen Beitrag in unserem Trendmonitor veröffentlichen möchten, bitten wir Sie, den Artikel zur Beurteilung in digitaler oder schriftlicher Form an unsere Redaktion, z. Hd. von Herrn Jonas Jahnert, zu senden. Zur Veröffentlichung eingereichte Manuskripte werden durch je einen Wissenschaftler und einen Praktiker begutachtet.

Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen.  
I.VW-HSG

Jonas Jahnert  
Institut für Versicherungswirtschaft  
der Universität St.Gallen  
Tannenstrasse 19  
9000 St.Gallen / Schweiz  
Telefon +41 71 224 36 55  
E-Mail: jonas.jahnert@unisg.ch

## Hinweis

Der St. Galler Trendmonitor und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Das I.VW-HSG haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte. Im Fall der Annahme erwirbt das I.VW-HSG das ausschliessliche Verlagsrecht sowie die ausschliessliche Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank oder zu jeglicher Vervielfältigung.

Die Inhalte des Trendmonitors werden vom I.VW-HSG sorgfältig recherchiert. Das I.VW-HSG übernimmt trotz aller Sorgfalt keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit der hier veröffentlichten Informationen und lehnt ausdrücklich jegliche Haftung für Fehler oder Auslassungen ab. Irrtum über Inhalt, wesentliche Produktbeschreibungen und Berechnungen bleibt vorbehalten. Es wird keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernommen. Die im St.Galler Trendmonitor gemachten Angaben dienen lediglich der Unterrichtung.

## Editorial Board

**Walter Ackermann**  
I.VW-HSG  
Universität St.Gallen

**Torsten Bechmann**  
AXA

**Bernard El Hage**  
TONI Digital Insurance Solutions AG

**Martin Eling**  
I.VW-HSG  
Universität St.Gallen

**Mukadder Erdönmez**  
HDI Global SE

**Roger Faust**  
Allianz Suisse

**Martin Huser**  
Helvetia Versicherungen

**Martin Jara**  
Helvetia Versicherungen

**Florian Klein**  
Helvetia Versicherungen

**Arnold Löw**  
Swiss Re

**Peter Maas**  
I.VW-HSG  
Universität St.Gallen

**Sandro C. Principe**  
Wincasa

**Lukas Reichel**  
Munich Re

**Przemysław Rymaszewski**  
Zurich Insurance Company

**Hato Schmeiser**  
I.VW-HSG  
Universität St.Gallen

**Tina Störmer**  
Fundamenta Group



## Liebe Leserinnen und Leser,

die Menschen wollen und können immer länger leben. Die Grundlage für die steigende Lebenserwartung in weiten Teilen dieser Erde ist die fortwährende Evolution unserer Gesundheitssysteme, Diagnose- und Behandlungsmethoden. Während ersteres oft politischem Einfluss unterliegt, ist für die Entwicklung der letzten beiden Faktoren eher die Forschung und Entwicklung innerhalb der Gesundheitsbranche verantwortlich. Doch viele branchenfremde Unternehmen haben mittlerweile erkannt, dass auch sie einen relevanten Beitrag zur Gesundheit der Menschen beitragen können und das insbesondere neue Technologien die Gesundheitsbranche auf eine neue Evolutionsstufe bringen können. Die gesamthaften Bestrebungen, die Gesundheitsfürsorge zu digitalisieren, werden als «Digital Health» bezeichnet. Hierdurch verspricht man sich besser, effizienter, kostengünstiger, personalisierter und vorhersagend Gesundheitsleistungen zu erbringen.

Durch diesen neuen Faktor «Digitalisierung» treten viele neue Stakeholder in den Gesundheitsmarkt ein: IT- und Softwarefirmen, die Hersteller von Wearables und viele mehr. Der Beitrag einiger ausgewählter Player und die deutlich komplexer werdende Koordination aller Beteiligten untereinander sind das Thema dieser Ausgabe.

Der erste Beitrag gibt einen umfassenden Überblick über das Thema Digital Health. Die Autorin beschreibt verschiedene Gebiete des Themas und geht insbesondere auf Anwendungsmöglichkeiten bei chronischen Krankheiten ein. Desweiteren erörtert sie zu welchen fundamentalen Veränderungen des Gesundheitssystems Digital Health führen wird.

Im folgenden Artikel zeigt eine Medizinerin die Spannungsfelder auf, die sich aus der Sicht einer Ärztin, durch eine immer digitalere Gesundheitsversorgung, ergeben.

Der dritte Beitrag dieser Ausgabe beschreibt fünf Trends, die aus Sicht

der Autoren die Gesundheitsversorgung revolutionieren werden. Hierauf aufbauend zeigen sie Wege auf, wie verschiedene Gesundheitsanbieter auf diese Trends reagieren können.

Der anschließende Beitrag gibt einen Überblick über das aktuelle Digital-Health-Angebot der Swica. Insbesondere beschreibt dieser Artikel, wie durch Digital Health Kundenerwartungen besser erfüllt und gleichzeitig Kosten gesenkt werden können.

Der letzte Artikel des Fokusbereiches beschreibt die Zukunft der Krankenzusatzversicherung. Zuerst leiten die Autoren neue Produktangebote aus den sich verändernden Kundenbedürfnissen ab und erklären, wie Krankenversicherer sich in Gesundheitsökosystemen positionieren könnten.

Der Bereich «Aktuelles» beinhaltet zwei weitere Beiträge: In einem Interview zum Thema «Wie kann digitale Führung gelingen?» wird darauf eingegangen, wie Manager ihre Mitarbeiterführung im Zeitalter des Homeoffice anpassen sollten.

Die darauffolgende Abhandlung beleuchtet die Chinesische Insurtech-Landschaft und zieht eine erste Zwischenbilanz der Auswirkungen der Coronapandemie auf die dortigen Unternehmen.

Den Abschluss dieser Ausgabe bilden zwei Tagungsauswertungen: Die Berichte fassen die Ergebnisse des Future.Talks 3 «Digitale Verantwortung» und des Future.Talks 4 «Umverteilung in der beruflichen Vorsorge» zusammen.

Wir hoffen, dass diese Ausgabe Sie bei der Entscheidungsfindung in Ihrem Unternehmen unterstützt, und wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre!

Jonas Jahnert  
Bereichsleiter «Trendmonitoring»

Theresa Schachner

**Fokusthema 1**

Digital Health Today and Tomorrow: Insights into Digital Health Interventions and a Brief Outlook into a Future of Healthified Comfort Zones ..... 3

Jana Aulenkamp

**Fokusthema 2**

Digital Health: Die Zukunft des Gesundheitswesens aus medizinischer Perspektive ..... 7

Andre Heeg / Hanno Stegmann

**Fokusthema 3**

Fünf Digital-Health-Trends, die die Gesundheitsfürsorge revolutionieren werden ..... 10

Andreas Koller / Daniel Rochat

**Fokusthema 4**

Mehr Gesundheit, tiefere Kosten: Digitale Werkzeuge machen es möglich ..... 13

Philip Sommer / David Roman / Larissa Ruprecht

**Fokusthema 5**

Die Zukunft der Krankenzusatzversicherung ..... 16

Karim Abdelatif

**Aktuell 1**

Wie kann digitale Führung gelingen?  
Interview von Jonas Jahnert mit Karim Abdelatif, Leiter des Departements  
Human Resources der Vaudoise Versicherungen ..... 20

Thomas Wang

**Aktuell 2**

Insurtechs in China: the rise of insurtechs, the major current market players  
and the impacts of the pandemic ..... 22

Aline Waeber

**Tagungsauswertung 1**

Future.Talk 3 / 2021 «Digitale Verantwortung» ..... 26

Emanuel Berge

**Tagungsauswertung 2**

Future.Talk 4/2021: «Umverteilung der beruflichen Vorsorge» ..... 30

always be connected with pain and effort and similarly unpleasant feelings – there is definitely the possibility to healthify our comfort zones and truly enjoy staying healthy and fit.

## Notes

I See <https://www.fda.gov/medical-devices/digital-health-center-excellence/what-digital-health>.

## References

- CB Insights. (2021): State of Healthcare Q1'21 Report: Investment & Sector Trends To Watch.
- Chan, A. H., Stewart, A. W., Harrison, J., Camargo Jr., C. A., Black, P. N., and Mitchell, E. A. (2015). The Effect of an Electronic Monitoring Device with Audiovisual Reminder Function on Adherence to Inhaled Corticosteroids and School Attendance in Children with Asthma: A Randomised Controlled Trial. *The Lancet Respiratory Medicine*, 3(3), 210–219.
- Emanuel, E. J., and Emanuel, L. L. (1992). Four Models of the Physician-Patient Relationship. *Jama*, 267(16), 2221–2226.
- Frey, U., and Suki, B. (2008). Complexity of Chronic Asthma and Chronic Obstructive Pulmonary Disease: Implications for Risk Assessment, and Disease Progression and Control. *The Lancet*, 372(9643), 1088–1099.
- Kenyon, C. C., Chang, J., Wynter, S. A., Fowler, J. C., Long, J., and Bryant-Stephens, T. C. (2016). Electronic Adherence Monitoring in a High-Utilizing Pediatric Asthma Cohort: A Feasibility Study. *JMIR Research Protocols*, 5(2), e5362.
- Kowatsch, T., Schachner, T., Harperink, S., Barata, F., Dittler, U., Xiao, G., Stanger, C., von Wangenheim, F., Fleisch, E., Oswald, H., and Möller, A. (2021). Conversational Agents as Mediating Social Actors in Chronic Disease Management Involving Health Care Professionals, Patients, and Family Members: Multisite Single-Arm Feasibility Study. *Journal of Medical Internet Research*, 23(2), e25060.
- Kvedar, J. C., Fogel, A. L., Elenko, E., and Zohar, D. (2016). Digital Medicine's March on Chronic Disease. *Nature Biotechnology*, 34(3), 239–246.
- Morton, R. W., Elphick, H. E., Rigby, A. S., Daw, W. J., King, D. A., Smith, L. J., and Everard, M. L. (2017). STAAR: A Randomised Controlled Trial of Electronic Adherence Monitoring with Reminder Alarms and Feedback to Improve Clinical Outcomes for Children with Asthma. *Thorax*, 72(4), 347–354.
- Mosnaim, G., Li, H., Martin, M., Richardson, D., Bellice, P. J., Avery, E., Silberstein, A., Leigh, J., Kenyon, R., Jones, S., Bender, B., and Powell, L. H. (2015). A Tailored Mobile Health Intervention to Improve Adherence and Asthma Control in Minority Adolescents. *The Journal of Allergy and Clinical Immunology: In Practice*, 3(2), 288–290.
- Schachner, T., Keller, R., and Von Wangenheim, F. (2020). Artificial Intelligence-Based Conversational Agents for Chronic Conditions: Systematic Literature Review. *Journal of Medical Internet Research*, 22(9), e20701.
- Stukus D. R., Farooqui, N., Strothman, K., Ryan, K., Zhao, S., Stevens, J. H., and Cohen, D. M. (2018). Real-World Evaluation of a Mobile Health Application in Children with Asthma. *Annals of Allergy, Asthma & Immunology*, 120(4), 395–400.

## Executive MBA HSG in Insurance and Financial Services modular – individuell – berufsbegleitend

Start:  
21. Januar 2022  
Dauer:  
72 Präsenztage  
Credits:  
75 ECTS  
Preis:  
CHF 67'500

Dieses modulare Programm richtet sich an Führungskräfte aus der Versicherungs- und Finanzbranche, die den Wandel und die Neuausrichtung im digitalen Zeitalter aktiv und unter Einbezug von Best Practices aus den USA und Europa erfolgreich mitgestalten.

### Modularer Studienablauf für Work-Life-Balance

Sie erreichen Ihren «Executive MBA HSG»-Titel in 24 Monaten, indem Sie z.B. die folgenden Bestandteile des Executive MBA HSG Insurance and Financial Services stufenweise absolvieren:

- DAS Diplomprogramm Insurance Management (Dauer 12 Monate, obligatorisch)
- CAS Digital Insurance Transformation (Dauer 6 Monate, wahlweise)
- CAS Customer Excellence in Insurance & Financial Services (Dauer 6 Monate, wahlweise)
- Masterarbeit / EMBA Masterclass (studienbegleitend, obligatorisch)

### Interessiert?

Erfahren Sie in einem kostenlosen Beratungsgespräch, wie Sie Ihr Weiterbildungsvorhaben optimal auf Ihren Karriereweg abstimmen können.



Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

**Programmleiter**  
**Dr. Christoph Peter**  
+41 71 224 79 45  
[christoph.peter@unisg.ch](mailto:christoph.peter@unisg.ch)



[unisg.link/emba-ifs](https://unisg.link/emba-ifs)

AKKREDITIERUNGEN



**“From insight  
to impact”** 

Kosten, sondern auch den Komfort der Versicherten in den Fokus. Durch dieses Angebot kann sich die Muttergesellschaft Migros eine Schlüsselrolle im Umbruch des Gesundheitsbereichs sichern. Migros bietet darüber hinaus Angebote in den Bereichen Wellness, Prävention, Medikamentenversorgung (Apotheken) und medizinische Leistungserbringung an, weshalb sie als eine der Gestalterinnen des Gesundheitsökosystems gilt.

Angesichts eines möglichen Trends hin zu Ökosystemlösungen ist es für Krankenversicherer wichtig, sich bei diesem Wandel richtig zu positionieren. Der oben beschriebene Ansatz gilt bisher allerdings nur für die Grundversicherung. Er könnte zusammen mit ausgewählten Leistungserbringern auch auf die Zusatzversicherung ausgeweitet

werden, um so neue innovative Wege zu beschreiten. Beispielsweise können schwere Gesundheitsrisiken mit einem privaten Leistungserbringer gedeckt werden, sodass ein auf die Kundenbedürfnisse abgestimmtes Leistungsangebot erstellt wird. Hierbei könnte der Fokus auf der freien Arzt- und Spitalwahl, der freien Wahl des Termins bei elektiven, nicht dringenden Behandlungen sowie dem Zugang zu den neuesten Therapien und Medikamenten liegen, welche noch nicht von der Grundversicherung übernommen werden.

### Fazit

Der Krankenversicherungsmarkt verändert sich aufgrund der neuen Anforderungen infolge von sich ändernden Kun-

denbedürfnissen, Innovationen durch den Leistungserbringer und regulatorischen sowie politischen Anreizen. Versicherer sollten ihre aktuellen Produkte überdenken und anpassen. Das gilt vor allem für den Bereich der Zusatzversicherungen. Aufgrund der Komplexität der technischen Herausforderungen, der regulatorischen Auflagen und der finanziellen Implikationen dürfte es aber kaum einem Krankenversicherer im Alleingang gelingen, sich sprunghaft zu verbessern. Es bedarf vielmehr umfassender Digitalisierungsstrategien, gezielter Kooperationen und zielführender Einkäufe von Marktlösungen.



**Universität St. Gallen**  
Institut für Versicherungswirtschaft

**Start**  
20.02.2022



## HSG-Diplomprogramm Insurance Management 2022

### 17. Durchführung

Start:  
20. Februar 2022

Dauer:  
36 Tage

Preis:  
CHF 35'900



Wünschen Sie ein kostenloses  
Beratungsgespräch?  
Dann nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

**Programmleiter**  
**Dr. Marco Allenspach**  
+41 71 224 79 42  
marco.allenspach@unisg.ch

**Branchenwissen und Managementkompetenz**  
Die Kombination aus Branchenerfahrung, neuen Erkenntnissen aus der Managementforschung, aktuellen Case Studies und Best Practices sowie der Aufbau eines internationalen Netzwerks machen das Programm zu einem prägenden Erlebnis und unterstützen nachhaltig den nächsten Karriereschritt.

**Studieninhalte**

- Modul I: Strategisches Management
- Modul II: Innovative Geschäftsmodelle
- Modul III: Strategisches Prozessmanagement
- Modul IV: Schaffung von Kundenwert
- Modul V: Finanzielle Führung
- Modul VI: Transformation und Leadership

**Interessiert?**  
Dann melden Sie sich zur Online Info-Session am 9. November 2021 um 13 Uhr an und erfahren Sie mehr über das Diplomprogramm.

Registrieren Sie sich kostenfrei hier:



unisg.link/das-insurance

AKKREDITIERUNGEN






**“From insight to impact”** 



## Trendmonitore

### 2/2021 Ambidexterity

- Fokus 1 When Your Daily Business Becomes Too Boring: Building an Ambidextrous Multinational Insurance Powerhouse (*Peter Maas / Christopher Schumacher*)
- Fokus 2 Ambidexterität als Erfolgsfaktor zur Steuerung von Innovation: Ein Blick auf die Strategie helvetia 20.25 (*Florian Hotz / Adrian Schawalder / Madeleine Jahmert*)
- Fokus 3 Multidextrie in der Assekuranz: Die Kunst, das Kerngeschäft als Treibstoff für neue Geschäftsmodelle zu nutzen (*Martin Fleischer / Aneta Ufert*)
- Fokus 4 Why Ambidexterity Might Not Be Enough for Corporates Striving for Digital Business Model Innovation (*Kilian Veer / Clemens Fauvel*)
- Fokus 5 Navigationsspielraum für innovative Geschäftsmodelle im revidierten Versicherungsaufsichtsgesetz (*Hansjürg Appenzeller / Kevin Hubacher*)
- Fokus 6 Unternehmenskultur in der digitalen Transformation: Beschleuniger oder Hürde? (*Henriette Rebhan / Jördis Kürner*)
- Aktuell 1 The Mind of the Seller: How NeuroPricing™ Revolutionized the Sales and Pricing Strategy of an Insurance Company (*Kai-Markus Müller*)
- Aktuell 2 Life Course Modelle in der Versicherung: Eine bessere Methode zur Antizipation von Kundenverhalten und -bedarfen? (*Martin Bieler / Maël Joshua Corbat / Peter Maas*)
- Aktuell 3 Three Antitheses on Cloud Technology in the Insurance Industry (*Benjamin Ernst*)
- Tagung 1 Future.Talk 2 / 2021: Digitale Ökosysteme im Versicherungswesen (*Julia Braun*)

### 1/2021 Krisenmanagement

- Fokus 1 Integrierte Kommunikation als Erfolgsschlüssel in der Krise (*Roberto Brunazzi*)
- Fokus 2 Interessenkonflikt wider Willen: Banken und Versicherer bei Restrukturierungen (*Christine Zingg-Graf / Malte Jantz*)
- Fokus 3 Szenarien zur weltwirtschaftlichen Lage und Implikationen für die Anlagentätigkeit von Lebensversicherern (*Marc Brüttsch*)
- Fokus 4 Ready and Resilient: An Insurance Strategy for a Post-Covid-19 World (*Jochen Schlicksupp / Daniel Spanagel / Juliane Welz*)
- Fokus 5 The Adaptive Insurer Hit by the Covid-19 Crisis (*Claudio Stadelmann / Philipp Lys / Fabian Hotz*)
- Aktuell 1 Wichtige Trends im digitalen Marketing: Versicherer zwischen Datengold und Datenschutz, Agilität und Künstlicher Intelligenz (*Manuel Dietrich / Marco Hochstrasser*)
- Aktuell 2 Plattformen und Ökosysteme: Die Zukunft der Assekuranz? (*Werner Rapberger / Markus Schimmer / Michel Ott*)
- Aktuell 3 Bringing Insurance to the Next Level: On How to Establish the Ecosystem Mindset (*Roman Wyss / Martin Bieler / Peter Maas*)

### 4/2020 Cyberrisiken

- Fokus 1 Cyberrisiken: Hype oder Dynaxity-Herausforderung für das Management von Unternehmen? (*Thomas Pache*)
- Fokus 2 Mehr Digitalisierung, höhere Cyberrisiken: Status Quo und Trends (*Michael Waidner / Michael Kreutzer / Stefan Wunderlich*)
- Fokus 3 Management von Cyberversicherungen: Erwartungen der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA an die Assekuranz (*Roland Gast*)
- Fokus 4 Nationale Strategie zum Schutz vor Cyberrisiken: Was die Schweiz gegen Cyberbedrohungen unternimmt (*Manuel Suter*)
- Fokus 5 Underwriting von Cyberrisiken: Ein Rezept (*Maya Bundt*)
- Fokus 6 Why proactive beats reactive in cybersecurity today (*Reto Aeberhardt*)
- Fokus 7 Erfolgsfaktoren für die IT-Sicherheit in Krisenzeiten (*Benjamin Kunz Mejri*)

### 3/2020 Herausforderungen für den Vertrieb

- Fokus 1 Umsturz auf Raten: Wie Insurtechs den Versicherungsvertrieb verändern (*Christian Wiens*)
- Fokus 2 Vertrieb von Versicherungslösungen: Das entscheidende Zusammenspiel von traditionellen und innovativen Vertriebsmodellen (*Robert Gremlin*)
- Fokus 3 Bionische Vertriebsansätze (*Pia Tischhauser / Christopher Freese*)
- Fokus 4 Covid-19 als Katalysator für veränderte Vertriebsmodelle in der Assekuranz (*Jörg Schwanemann / Aylin Demir*)
- Fokus 5 Nutzen und Kosten der Versicherungsvermittlung in der beruflichen Vorsorge in der Schweiz (*Martin Eling / Hato Schmeiser*)
- Fokus 6 Schweizer Versicherungsbroker mitten in der Transformation (*Jean-Michel With*)

## Partner im I.VW Trendmonitoring

- Accenture AG
- Adcubum AG
- alabus ag
- Allianz Suisse
- AXA
- Basler Versicherungen
- BearingPoint Switzerland
- Branchen Versicherung Schweiz
- Cognizant Technology Solutions AG
- CSS Versicherung AG
- 3C Deutschland
- Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge
- Ernst & Young AG
- Generali Versicherungen
- GrECo International AG
- Gruppe Mutuel
- GVB Privatversicherungen AG
- Helvetia Versicherungen
- Kessler & Co AG
- msg systems ag
- Pax, Schweiz. Lebensversicherungs-Ges.
- PricewaterhouseCoopers AG
- Sanitas Krankenversicherung
- Salesforce
- SAP (Schweiz) AG
- Schweizerische Versicherungsverband
- SCOR Switzerland AG
- SIBA
- Suva
- SWICA Krankenversicherung AG
- Swiss Life AG
- Swiss Re
- Synpulse Schweiz AG
- Vaudoise Assurances
- Versicherungskammer Bayern
- Visana Services AG
- VZ VermögensZentrum
- Zurich Insurance Company



Universität St.Gallen

Institut für Versicherungswirtschaft

**Impressum**

**43. Jahrgang 3 • 2021**

**Herausgeber:**

Institut für Versicherungswirtschaft  
der Universität St.Gallen  
Tannenstrasse 19  
9000 St.Gallen  
Schweiz  
E-Mail: [ivwhsg@unisg.ch](mailto:ivwhsg@unisg.ch)  
[www.ivw.unisg.ch](http://www.ivw.unisg.ch)

**Redaktionsteam:**

Jonas Jahnert  
Jan-Christian Fey  
Andreina Zink  
Telefon +41 71 224 36 55

**Satz und Druck:**

Cavelti AG, Marken. Digital und gedruckt.